

verabschiedeten jüngsten Appell der Staaten des Warschauer Vertrages bestimmt, weist den Völkern den Weg in eine friedliche Zukunft.

Die Jugend der Republik Finnland und der Deutschen Demokratischen Republik hat initiativreich dazu beigetragen, die Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen unseren beiden Ländern zu festigen. Wichtige Impulse gingen dabei stets von den Jugendwochen aus, deren wechselseitige Durchführung sich in den zurückliegenden zwanzig Jahren zu einer guten Tradition entwickelte. So hat die junge Generation beachtlichen Anteil an dem hohen Stand der Beziehungen, die unsere beiden Staaten und Völker verbinden. Gemeinsam legt sie den Grundstein, um diese im Geiste des Friedens, der Freundschaft und guter Nachbarschaft weiter auszubauen.

Die Jugend unseres Landes handelt in der Gewißheit, daß die Politik der DDR darauf gerichtet ist, den Frieden für alle Zeiten zu erhalten und die Gefahr eines atomaren Krieges aus dem Leben der Menschheit zu verbannen. Unsere umfassende Unterstützung finden alle Initiativen für Sicherheit, Entspannung und Abrüstung. Über Trennendes hinweg wirken wir mit ganzer Kraft für die Schaffung einer weltweiten Koalition der Vernunft und des Realismus.

Möge die bevorstehende 6. Woche der Jugend der Deutschen Demokratischen Republik in der Republik Finnland in diesem Sinne mit freundschaftlichen Begegnungen, erlebnisreichen Veranstaltungen und unvergeßlichen Eindrücken den Teilnehmern und Gästen neue Kraft im Kampf für Frieden, Freundschaft und antiimperialistische Solidarität geben.

Freundschaft!

E.

*Generalsekretär des Zentralkomitees
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands
und Vorsitzender des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik*

Berlin, den 7. August 1986

**Antwortschreiben des Generalsekretärs des ZK der SED
und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR
an die Schüler der 9. Klassen
der Kamei-Oberschule in Yao, Japan**

Liebe Schüler!

Ich danke Ihnen herzlich für die an mich gerichtete Friedensbotschaft, in der die wichtigste Existenzfrage der Menschheit aufgeworfen wird. In der heutigen